

Orchideen in Australien

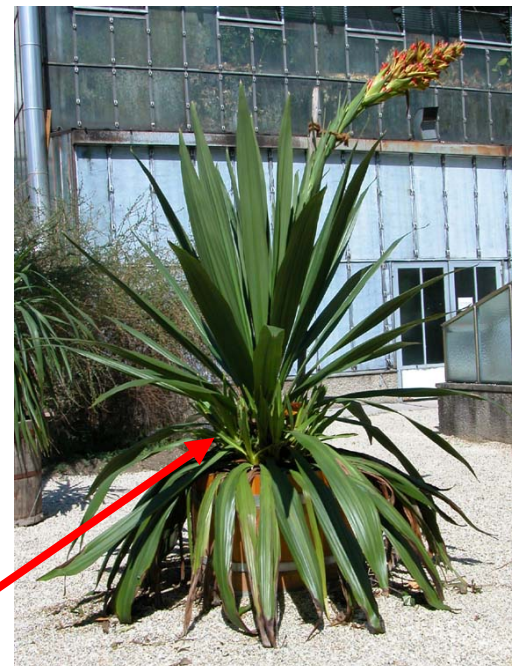
Australien ist eher für Kängurus bekannt als für seine Orchideen. Tatsächlich gibt es hier "nur" ca. 1.300 Orchideenarten. Das ist relativ wenig, wenn man sich die 1.000 Orchideenarten im 10x kleineren Madagaskar bewusst macht! Die Orchideen Australiens sind zum Teil hoch spezialisiert und schwierig zu kultivieren. Rund 80 % von ihnen kommen ausschließlich hier vor. Nur auf diesem Kontinent gibt es Orchideen, deren Lebenszyklus fast komplett unterirdisch abläuft (Gattung *Rhizantella*).

Mit den Orchideen verwandt sind die australischen Speerblumen (Doryanthaceae). Orchideen, Speerblumen, der Spargel (*Asparagus*) und viele weitere Familien werden von den botanischen Systematikern in die Ordnung der Spargelartigen (Asparagales) gestellt.

Speerblumen bilden sehr große Blattrosetten mit bis zu 2,5 m langen Einzelblättern. Sie blühen im Abstand von ca. 10 Jahren. Die Rosette, aus der sich der bis zu 5,5 m (!) lange Blütenstand gebildet hat, stirbt nach der Blüte ab. Die Pflanze lebt durch die Bildung von Tochterrosetten weiter.

Eine große Attraktion war 2003 die erste Blüte an *Doryanthes palmeri* im Botanischen Garten der Universität Wien. Zur Blütezeit sind die Tochterrosetten bereits ausgebildet.

Text: B. Knickmann 2011
Foto: R. Hromniak



Information erstellt im Rahmen der GSPC-Umsetzung in Österreich.